

Virtuelle Freiwilligenmesse

ENGAGEMENT / Wegen der Corona-Pandemie findet die Veranstaltung am heutigen Samstag erstmals digital statt.

Augsburg. Die fünfte Augsburger Freiwilligenmesse, mit dem Titel „Freiwilligenmesse Aux 5.0“, findet am heutigen Samstag, 14. November, in Kooperation des Büros für Bürgerschaftliches Engagement mit dem Freiwilligen-Zentrum Augsburg statt. Die Messe will Besuchern Gelegenheit bieten, die vielfältige Landschaft des bürgerschaftlichen Engagements in der Stadt Augsburg näher kennen zu lernen.

Coronabedingt präsentieren die zahlreichen Vereine, Orga-

nisationen, Initiativen, Beiräte, Stiftungen und Selbsthilfegruppen ihre wertvolle Arbeit in diesem Jahr jedoch virtuell. Sie informieren über Einsatzmöglichkeiten freiwilligen Engagements unter anderem in den Bereichen Soziales, Kultur, Bildung, Umwelt und Kirche. Über eine Videokonferenz-App können Interessierte Vorträge hören, Fragen stellen und die Aspekte des Bürgerschaftlichen Engagements kennenlernen.

Eröffnet wird die digitale Messe um 11 Uhr durch eine

Videobotschaft von Oberbürgermeisterin Eva Weber. Im Anschluss bieten ein Rahmenprogramm und zahlreiche digitale Räume der Plattform Anlass zum Stöbern, Austausch und Erleben. Unter anderem der Behindertenbeirat, das Bistum Augsburg, Caritas Augsburg, Deutscher Kinderschutzbund, Hochschule, Integrationsbeirat, Stadtteilmütter, Sozialpaten und viele weitere stellen ihre Arbeit vor. Mehr unter www.freiwilligen-zentrum-augsburg.de/messe2020. (pm)



Die Freiwilligenmesse im Jahr 2017 war gut besucht. Heuer findet sie digital statt.

Foto: Christoph Urban



Glückliche Gewinner. Der achtjährige Leopold Kasper und die zehnjährige Marlene Kasper aus Augsburg durften sich freuen, als der Geschäftsführer der Wohnbaugruppe Augsburg, Mark Dominik Hoppe, und der Leiter von Augsburg Marketing, Ekkehard Schmölz, ihnen auf dem Augsburger Rathausplatz gratulierten. Die beiden Geschwister sind die Gewinner des diesjährigen Hauptpreises des Turamichele-Gewinnspiels und haben eine Heißluftballonfahrt für vier Personen über Augsburg gewonnen. Das bei den Kindern beliebte Friedensgruß-Gewinnspiel, das normalerweise mit dem Luftballonsteigen verbunden ist, fand in diesem Jahr wegen Corona in angepasster Form statt: Die Teilnahme war sowohl online als auch mit den bekannten Postkarten möglich – allerdings ohne Luftballone.
Foto: Anna Schubert